

V0111/26

öffentlich



Gemeinschaftsantrag



Anschrift Absender

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Michael Kern

Datum 24.02.2026

Telefon

E-Mail

Auskunft zur Personalsituation der Ingolstädter Berufsfeuerwehr -Gemeinschaftsantrag der Stadtratsfraktionen SPD und FW vom 24.02.2026-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der Stadtratssitzung vom 29. Juli 2025 wurde auf Initiative der FW-Stadtratsfraktion zur Personalsituation der Ingolstädter Berufsfeuerwehr vorgetragen. Dabei wurde u.a. berichtet, dass sich keine Bewerber für den Personalrat der Berufsfeuerwehr fanden.

Da seit dieser Stadtratssitzung bereits mehr als ein halbes Jahr vergangen ist, stellen wir folgenden

Antrag:

Der Oberbürgermeister trägt vor, welche Bemühungen vonseiten der Stadtspitze in Bezug auf die dargestellte Situation unternommen wurden, und welche Ergebnisse resultierten.

Begründung:

Die in der Stadtratssitzung vom 29. Juli 2025 getätigten Aussagen der Stadtverwaltung brachten nicht Licht ins Dunkel, sondern sorgten für das Gegenteil.

Der Berichterstattung des DONAUKURIER folgten anonyme Schreiben an die FW- und SPD-Stadtratsfraktionen. Aus diesen Schriftstücken resultierte die Bitte, dass dem nach wie vor nebulösen Thema "Personalsituation Berufsfeuerwehr" Aufmerksamkeit geschenkt werden solle.

Daraufhin wandte sich eine interfraktionelle Gruppe (FW, SPD, CSU, FDP, Bündnis 90/Die Grünen, JU) mit der Bitte an Herrn Oberbürgermeister, für Transparenz bezüglich dieser Angelegenheit zu sorgen.

Mehrmalige Nachfragen sowie eine Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion zu Ergebnissen blieben unbeantwortet. Mittlerweile ist seit der Juli-Stadtratssitzung mehr als ein halbes Jahr vergangen, ohne dass auch nur eine substanzielle Zwischeninformation erfolgte.

Fehlende Antworten auf Fragen verstärken den Eindruck, dass es ungelöste Probleme gibt.

Freundliche Grüße

Für die SPD-Stadtratsfraktion:

Quirin Witty

Für die FW-Stadtratsfraktion:

Hans Stachel